

**Hinweis**

Das Muster ist als Formulierungshilfe zu verstehen und bietet Anregungen, wie eine Datenschutzerklärung aussehen könnte. Vor einer Nutzung und einfacher Übernahme des Textes ist zu prüfen, ob dieses Muster an die konkrete Verwendung bzw. die zu regelnde Situation im Unternehmen und/oder die Rechtsentwicklung anzupassen ist. Das Muster erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität.

**Vorlage****Informationspflicht zum Fragebogen für Mietinteressenten gem. Art. 13 DSGVO – Muster**

1.

**Name / Firma und Anschrift des Wohnungsunternehmens  
Name des Verantwortlichen**

2.

**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

3.

**Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes n.F. (BDSG-neu). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Im Rahmen des Mietinteressentenbogens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

**a.** zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und/oder zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1b DSGVO:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung und/oder Abschluss eines Dauernutzungs-/Mietvertrages mit unserer/unserem ----- (*Name des Unternehmens bzw. der Genossenschaft*) (*Bei Genossenschaft: gem. den Vorgaben der Satzung der Genossenschaft.*)

**b.** Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO:

Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages oder der vorvertraglichen Maßnahmen hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten.

Dazu gehören:

- Durchführung einer Interessentenverwaltung mithilfe unseres Auftragsverarbeiters (z. B. ImmoSolve)
- Konsultationen von und Datenaustausch mit Auskunftgebern (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken im Vermietungs- und Sparerbetrieb
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unserer Genossenschaft/ Unternehmens
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere beim Betrieb von Videoaufklärungsgeräten)
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen mithilfe elektronischer Schließanlagen soweit vorhanden)

**Gemäß Art. 21 Abs. 4 i.V.m. Abs. 1 und 2 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einlegen.**

#### **4. Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen**

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i.V. m. § 19 BDSG-neu

#### **5. Datenübermittlung an Dritte**

***Hinweis:*** Bitte benennen Sie Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden, soweit bekannt und "eingrenzbare"

z.B.

ImmoSolve GmbH

Auftragsverarbeiter f. d. Betrieb der Mietinteressenten-datenbank

SCHUFA Holding AG

Einholung von Bonitätsauskünften, Übermittlung von Schuldnerdaten

## 6. Dauer der Speicherung

Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- und Nutzungszweckes gelten einschlägige gesetzliche Aufbewahrungsfristen. Ihre mit den Mietinteressentenbogen ermittelten Daten werden grundsätzlich sechs Monate nach letzter Kontaktaufnahme vollständig gelöscht, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften:  
Bei Notwendigkeit der Erhaltung von Beweismitteln etwa im Rahmen gerichtlicher Verfahren wird auf folgende Speicherungsfristen hingewiesen: Die Verjährungsfristen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können bei Vorhandensein eines gerichtlichen Titels bis zu 30 Jahre betragen (§§195 ff. BGB). Sofern kein gerichtlicher Titel gegen die betroffene Person erwirkt wurde, greift die regelmäßige Verjährungsfrist von drei Jahren.

## 7. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Derzeit findet keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt. Dies ist auch nicht geplant.

## 8. Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet.

### **Optional bei Sparvertrag:**

*Sofern ein Sparvertrag mit unserer Genossenschaft abgeschlossen wird, sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften (insbesondere § 8 GwG) dazu verpflichtet, die betroffene Person anhand eines Ausweisdokumentes zu identifizieren und dabei Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Anschrift sowie Ausweisdaten zu erheben und zu archivieren. Ohne diese Angaben und ein gültiges Ausweisdokument können wir keinen Sparvertrag abschließen.*

## 9. Automatisierte Entscheidungsfindungen, Durchführung eines Profilings

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.

**Hinweis:** Der Hinweis auf das SCHUFA Verfahren muss durch die Aushändigung des SCHUFA Informationsblattes (abrufbar unter: <https://www.schufa.de/schufa4business/>) ergänzt werden.

*Das Informationsblatt ist mindestens in Schriftgröße 8 und stets gemeinsam mit dem SCHUFA-Hinweis einzusetzen. Der Hinweis auf das Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO in Ziffer 3 ist fett zu drucken und mit einer Rahmung zu versehen.*

**Hinweis:** Sofern Ihr Unternehmen/Genossenschaft eine Mietinteressentenverwaltung mit automatisierten Verfahren einsetzt, die eine Erhebung von Scoring-Werten erlaubt und/oder bei dem Nettoeinkommen, Arbeitsgeber, beruflicher Status oder ähnliche wirtschaftliche Verhältnisse des Mietinteressenten automatisiert ins Verhältnis gesetzt bzw. ausgewertet werden, sprechen Sie bitte mit Ihrem Datenschutzbeauftragten, inwieweit dieser Sachverhalt den Informationspflichten aus Art. 13 Abs. 2f DSGVO unterliegt.